



## Presseinformation:

### Neuer RFID-Zertifikatkurs „Chief RFID Manager“ an der RWTH International Academy

**Neuss/Aachen:** Das European EPC Competence Center (EECC) und das FIR an der RWTH Aachen veranstalten einen fünfeinhalb-tägigen Zertifikatkurs, welcher Führungskräfte und Entscheider befähigt, die Möglichkeiten des RFID-Einsatzes sowohl technisch als auch wirtschaftlich zu bewerten. Referenten des EECC und des FIR sowie Vertreter namhafter Industrieunternehmen werden das relevante Know-how und Erfahrungen aus RFID-Projekten in Vorträgen und interaktiven Workshops vermitteln. Nach bestandener Prüfung wird das RWTH-Zertifikat „Chief RFID Manager“ durch die RWTH International Academy unter der wissenschaftlichen Leitung des FIR ausgestellt.

Die Zukunftstechnologie RFID gewinnt insbesondere in der Industrie und in hochproduktiven Arbeitsumgebungen stark an Bedeutung; in Deutschland wächst die Zahl der RFID-Anwendungen dabei überproportional. Investitionen in diese Technologie erfordern jedoch nach wie vor ein tieferes Verständnis der technischen und prozessspezifischen Anforderungen. Deswegen liegt hier auch der Schwerpunkt dieses Seminarangebots, das darüber hinaus auch den neuesten Stand der Technologie aus erster Hand vermittelt.

Das Seminar wendet sich an Geschäftsführer, RFID-Projektmanager, IT-Leiter, Produktionsleiter und Logistikverantwortliche sowie Nachwuchsführungskräfte aller Branchen, welche die technischen Möglichkeiten und Anforderungen von RFID sowie die Bewertung von Einsatzszenarien erlernen möchten. Insbesondere Unternehmen, die sich in der Vorbereitung von RFID-Projekten befinden, profitieren von der kompakten aber tiefgreifenden Darstellung technologischer und wirtschaftlicher Aspekte des RFID-Einsatzes. „Dieses Seminarangebot hat das Potenzial, Technik- und Businesscase-Verantwortliche gleichermaßen von RFID zu überzeugen“ freut sich Conrad von Bonin, Leiter des EECC.

#### Weitere Informationen:

##### Inhalte des Zertifikatkurses:

**Grundlagen und Funktionsweise von RFID:** Als Funktechnologie wird RFID durch die Umgebung und die Materialien der Objekte beeinflusst. Deshalb werden neben nötigen physikalischen Grundlagen die wichtigsten RFID-Standards, RFID-Transponder und zugehörige Hardware behandelt sowie deren Leistungsfähigkeit demonstriert. Dies wird benötigt, um Möglichkeiten und Einschränkungen innerhalb eines RFID-unterstützten Prozesses einzuschätzen.

**Anwendungsszenarien und deren Anforderungen:** Anhand typischer RFID-Anwendungsszenarien werden Anforderungen, Ausprägungen und Mengengerüste für den Einsatz der Technologie im Unternehmen erarbeitet. Anhand dieses Wissens kann schnell eine erste Einschätzung der Rahmenbedingungen für den RFID-Einsatz in den Unternehmen getroffen werden.

**Softwareunterstützung für den RFID-Einsatz:** Die Anwendungsszenarien stellen unterschiedliche Anforderungen an die Datenverfügbarkeit und die dazu benötigte Softwareinfrastruktur. Neben wichtigen Systemen und Standards ist auch die Integration in bestehende IT-Landschaften von großer Bedeutung. Der Einfluss von RFID geht weit über das Anbringen von Transpondern auf Objekten hinaus. Für eine ganzheitliche Bewertung ist daher eine Betrachtung der betroffenen Systeme unerlässlich.

**Prozessoptimierung mit RFID und Wirtschaftlichkeitsbewertung:** Anhand eines Anwendungsfalls lernen die Teilnehmer interaktiv, wie der RFID-Einsatz strukturiert geplant und bewertet werden kann. Dazu werden bestehende Prozesse und Verbesserungspotenziale analysiert, die passende Technologie ausgewählt und deren Einsatz auf Euro und Cent bewertet. Anhand dieser Methodik lernen Sie, den RFID-Einsatz in Ihrem Unternehmen monetär zu bewerten und auf Basis fundierter Zahlen eine Entscheidung zu treffen.

#### **Termine:**

1. Teil: 4./5. November 2010, Neuss

2. Teil: 17.-20. November 2010, Aachen

#### **Über das EECC:**

Das European EPC Competence Center wurde als erstes europäisches Testlabor im September 2005 von EPCglobal als „EPCglobal Performance Test Center“ zertifiziert. Mit der jährlich erscheinenden Benchmark-Studie „UHF Tag Performance Survey (UTPS)“ hat das EECC seit 2007 den weltweiten Standard in der Transpondermessung gesetzt. Seit 2008 zertifiziert das EECC die Performance von RFID-Hardware und vermittelt mit der „EECC RFID Academy“ und der hauseigenen Beratung aktuelles RFID-Know-how. Das Ziel der Dienstleistungen des EECC ist immer die Realisierung erfolgreicher RFID-Projekte.

GS1 Germany, die Deutsche Post World Net, die Karstadt Warenhaus GmbH und die METRO Group haben das EECC gegründet mit dem Ziel, die RFID-Technologie und den Elektronischen Produkt-Code (EPC) als internationalen, branchenübergreifenden Standard in Europa zu etablieren.

Weitere Informationen und Seminarangebote unter [www.eecc.info](http://www.eecc.info).

#### **Über das FIR:**

Das Forschungsinstitut für Rationalisierung e. V. (FIR) ist ein selbständiger Forschungsdienstleister an der RWTH Aachen mit mehr als 55-jähriger Erfahrung in der Entwicklung und Anwendung von Methoden zur Steigerung von Wachstum und Beschäftigung. Das FIR ist Mitglied der Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen (AiF) und zählt rund 150 Mitgliedsunternehmen und Verbände mit mehr als 50 000 angeschlossenen Unternehmen.

In den drei Forschungsbereichen Dienstleistungsmanagement, Informationsmanagement und Produktionsmanagement gestalten in einer Netzorganisation rund 120 wissenschaftliche Mitarbeiter und studentische Hilfskräfte die Betriebsorganisation im Unternehmen der Zukunft. ([www.fir.rwth-aachen.de](http://www.fir.rwth-aachen.de))

#### **Ansprechpartner:**

<b>EECC</b>	<b>FIR an der RWTH Aachen</b>
<b>Conrad von Bonin</b> Mainstrasse 113 – 119 41469 Neuss  Tel: +49 (0) 211 969 555 3 Mob: 0175 2 98 20 91  vonbonin@eecc.info www.eecc.info	<b>Theo Lutz</b> Pontdriesch 14/16 D-52062 Aachen  Tel: +49 241 47705-506 Fax: +49 241 47705-199 Mobil: +49 177 5790 422 theo.lutz@fir.rwth-aachen.de www.fir.rwth-aachen.de